

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Verzeichniss der Gemälde, Gypse und Bronzen in der
Grossherzoglichen Sammlung zu Oldenburg**

Alten, Friedrich Kurd von

Oldenburg, 1890

Römisch.

urn:nbn:de:gbv:45:1-5862

Römisch.

29. **Baroccio**, Federigo, (Fiori da Urbino), geb. in Urbino 1528, gest. 1602 daselbst. Aus der Schule des Batista Franco. Lehnte sich an Tizian, Rafael u. Correggio, welche er vielfach copirte. Radirte.

St. Hieronymus in einer Höhle vor einem Stein-Altar betend. G. F.

H. 11¹/₂. Br. 20¹/₃. Mgm. Auf Stein gem. A. d. S. d. Conte Castelbarco, Mailand 1869.

30. **Feti**, Domenico, geb. in Rom 1589, gest. 1624 auf einer Reise nach Venedig. Schüler des Luigi Cardi (Cigoli). (W.)

Die büssende Magdalena betend vor einem Crucifix. Halbe Figur von rechts gesehen. Das reiche blonde Haar fliesst gewellt über die Achseln; schmerzlich bewegt wendet sie das bleiche Angesicht dem gekreuzigten Erlöser zu; die Hände halb erhoben, gefaltet, fleht sie zu ihm. Lebensgr.

31. **Ferri**, Ciro, geb. in Rom 1634, gest. daselbst 1687. Schüler des Pietro da Cortona. (W.)

Sta. Theresa, lebensgrosse ganze Figur, mit zum Himmel gerichtetem Blick, auf einer Stufe knieend.

H. 159. Br. 110. A. d. S. Löhrs.

32. **Salvi**, Giov. Battista (gen. Sassoferrato), geb. in Sassoferrato 1605, gest. in Rom 1685. Arbeitete vornehmlich in Rom. Schüler seines Vaters Pasquinio Salvi. Bildete sich durch das Studium Rafaels, des Carucci und Domenichino. (W.)

Betende Madonna. Lebensgrosses Brustbild von vorn gesehen, in blauem Obergewand. Die Hände verschränkt über der Brust, blickt sie voll inbrünstiger Andacht, den Kopf sanft nach links geneigt, aus dem Gemälde.

H. 72. Br. 60.

Vermuthlich a. d. Galerie Malmaison. 1808.

33. **Derselbe.**

(25.) Madonna sitzend, mit dem schlafenden Kinde auf dem Schoosse. Maria in hellrothem Gewand und blauem Ueberwurf, hält das bekleidete, schlafende Christkind an sich gelehnt, auf dem Schoosse, den Kopf voll Zärtlichkeit leicht zu dem schlafenden Knaben niedergebeugt.

H. 58. Br. 38. Vor 1804.

34. **Maratti**, Carlo (Nachahmung). (W.)

(26.) Die Anbetung der Hirten. G. F. Ev. Matth. 2, 11. H. 44 $\frac{1}{2}$. Br. 34. 1833.

35. **Santi**, Giuseppe, 1631—1719. Schü-

(27.) ler des Canuti. (W.)

St. Franciscus im Gebet. G. F.

H. 34. Br. 24. Mgm.



36. **Trevisani**, Francesco, geb. in Capo
(28.) d'Istria 1656, gest. in Rom 1746. Schü-
ler seines Vaters Antonio und Antonio
Zanchis. (W.) Suchte im Stile ver-
schiedener Meister des 17. Jahrhun-
derts zu malen.

Die heilige Familie. Madonna in blauem
Obergewand, hält das schlafende, bekleidete
Christkind sorglich mit beiden Händen um-
fasst, auf dem Schooss, während der Jo-
hannes-Knabe ihm den Fuss küsst, und
Joseph im Hintergrunde, ein Buch haltend,
das Haupt der Gruppe zuwendet.

H. 97. Br. 73. Lebensgr. Halbfigur. 1800.

Cremoneser.

37. **Campi**, Giulio, aus Cremona, geb.
(29.) 1500, gest. 1572. Angeblich Schüler
des Giulio Romano, folgte Rafael.

Madonna sitzend, hält das nackte, auf ihrem
Schooss vornübergebeugt sitzende Jesuskind
an einem Tuch. Das Kind beugt sich zu
dem vor ihm stehenden Johannes-Knaben.

H. 67. Br. 50. Chz. 1859. A. d. S. Marchese
Cambiano zu Turin.

Genueser.

38. **Castiglione** (Giovanni Benedetto
(30.) gen. il Grechetto, auch il Benedetto),

